

Viele weiße Flöckchen

(Melodie: „Alle meine Entchen“)

1. Viele weiße Flöckchen
schlafen tief und fest,
schlafen tief und fest
in der weichen Wolke,
wie in einem Nest.
2. Kommt der Wind der wilde,
weckt sie mit Gebraus,
weckt sie mit Gebraus,
tanzen viele Flöckchen
über unserm Haus.
3. Tanzen überm Kirchturm,
tanzen überm Feld,
tanzen überm Feld,
setzen müd' sich nieder,
weiß ist dann die Welt.
4. Wind geht still nach Hause
Flöckchen schlafen ein,
Flöckchen schlafen ein,
wartete nur ihr Kinder,
bald wird Weihnacht sein.

Anfangs sitzen alle Schneeflöckchen in der Hocke, der Kopf liegt auf den Knien. Dann kommt der Wind angebraust (ein Kind, das vorher ausgewählt wurde), saust durch die Flöckchen und weckt sie auf. Alle wirbeln durcheinander, tanzen allein oder zu zweit. Am Schluss schlafen sie alle wieder ein.